

- 7 Vorworte**
- 13 Liste der aus Kreuzberg deportierten Juden**
- 51 Einführung**
- Oranienstraße**
- 55 Oranienstraße – Erinnerungen an den jüdischen Teil der Geschichte einer Kreuzberger Straße**
Christine Roik-Bogner
- 81 Ein Klassenphoto von 1934 – Erinnerungen an die Familie des Arztes Dr. Arthur Loewenthal**
Gespräch mit Günther Mann
- 83 Die Anfänge des Schuhhauses »Leiser«**
Oranienstraße 34
Christine Zahn
- 91 Die Geschichte eines Hauses am Moritzplatz**
Filzschuhwarenfabrikation David Reiss, Café Nagler am Moritzplatz, Damenhutmoden Geschwister Gutmann
Prinzenstraße 81, Stallschreiberstraße 1/2
Christine Zahn
- 99 Die Warenhausgründungen der Familie Wertheim in Kreuzberg**
Oranienstraße 145-46, 52-55, 149-154
Christine Roik-Bogner
- 109 Quartiera Jewreika: »Wir waren die ersten lebenden Juden, die er traf.«**
Bericht von Bruno Gumpel
- 117 Überleben im Untergrund**
Bericht von Ruth Gumpel
- 125 Die freigeistig-jüdischen Zadeks aus der Oranienstraße**
Walter Zadek
- Um die Oranienstraße**
- 131 Die Köpenicker Straße als Terrain jüdisch-bürgerlicher Emanzipation**
Dieter Hoffmann-Axthelm
- 136 Willy Oelsner – Pfarrer an der St.Thomas-Kirche am Mariannenplatz**
Anneli Loerbroks
- 145 Kreuzberger Kindheitserinnerungen**
Bericht von Deborah Gross
- 148 Dem entsprechend soll der Verein den Namen Luisenstädtischer Brüderverein Ahawas Reim führen...**
Die Synagogen Prinzenstraße 86 und Dresdener Straße 127
Maren Krüger
- 156 »Jüdische Kultur – Alles aussteigen!«**
Das Theater des Jüdischen Kulturbundes
Kommandantenstraße 57, später 58/59
Eike Geisel
- 167 Jüdische Zwangsarbeiterinnen im »Siemenslager«**
Kommandantenstraße 58/59
Christine Zahn

- 171** Eine orthodoxe Betstube in der Alten Jakobstraße
Der Synagogenverein Süd-West »Beth-Jacob«
Alte Jakobstraße 171 und 172
Maren Krüger
- 175** Ludw. Loewe – ein jüdisches Unternehmen?
Hollmannstraße 32 und 35
Andreas Ludwig
- Skalitzer Straße**
- 185** Juden in der Skalitzer Straße
Dietlinde Peters
- 209** Littauer & Boysen, Luxus-Papier-Fabrik
Skalitzer Straße 104
Dietlinde Peters
- 215** »Der Führer hat entschieden...«
Gespräch mit Inge L.
- 217** Walter Sack und der »Dritte Zug«
Erinnerungen an die frühe Geschichte der Widerstandsgruppen um Herbert Baum
Skalitzer Straße 9
Michael Kreuzer
- 227** »Versuche dein Leben zu machen«
Gespräch mit Margot Friedlander
- Südlich der Skalitzer Straße**
- 229** Kindheit und Jugend in der Reichenberger Straße
Gespräch mit Alisa Grab
- 233** Silberstein & Co. Internationales Speditions-Bureau
Reichenberger Straße 154
Andreas Ludwig
- 239** In unserer Ecke
Aus Briefen von Walter Storozum
- 244** »Da antworte ich, na, weil ich Deutsche bin«
Gespräch mit Margot Cohn
- 248** Koschere Lebensmittelläden
Maren Krüger
- 252** »Gesondert von den übrigen Dienststellen...« – Arbeitsamt Berlin, Zentralstelle für Juden
Fontanepromenade 15
Christine Roik-Bogner
- 267** »Diese Strapazen waren ein Martyrium...« – Lebensbedingungen jüdischer Zwangsarbeiter
Bericht von Emil Stargardt
- 268** Eine Extraschikane – Erlaubnisschein zur Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel
Bericht von Hans Winterfeldt

- 269** »Meine Damen, Sie kommen jetzt in eine Fabrik...«
 Erlebnisse im Jüdischen Arbeitsamt
 Bericht von Elisabeth Freund
- 273** Jüdische Ärzte im Urbankrankenhaus
 Albert Fraenkel – Alfred Döblin – Hermann Zondek
 Am Urban 12-18
 Helmuth F. Braun
- 280** Zwei Erinnerungen an den Haschomer Hazair in Kreuzberg
 Fürbringer Straße 9 (?)
 Michael Kreutzer
- 286** Die orthodoxe Gemeindegemeinschaft
 Kottbusser Ufer 48-50 (heute Fraenkelufer 10-16)
 Christine Zahn
- 299** »Wer den Maler Arno Nadel noch nicht kennt, weiß von dem Dichter und findet in ihm den Musiker wieder«
 Christine Zahn
- 305** »Man merkte, daß irgendeine Unterströmung vorhanden war«
 Gespräch mit Henry Lewy
- 309** Ein Haus in der Hasenheide
 Zur Geschichte einer deutsch-jüdischen Familie
 Hasenheide 54
 Julius H. Schoeps
- Lindenstraße**
- 317** Die Lindenstraße
 Maren Krüger
- 329** »...der Marxismus ist nicht ohne Judentum denkbar«
 Das »Vorwärts«-Gebäude
 Lindenstraße 3
 Dietlinde Peters
- 339** Der Centralverein deutscher Staatsbürger jüdischen Glaubens e.V. und der Philo-Verlag
 Lindenstraße 13
 Helmuth F. Braun
- 351** Liberale Synagoge und Gemeindezentrum
 Lindenstraße 48/50
 Maren Krüger
- 363** Das »Israelitische Familienblatt« und die Nova-Druckerei
 Lindenstraße 69
 Maren Krüger
- Westlich der Lindenstraße**
- 371** Sozialdemokrat und Jude – Carl Herz, Bürgermeister von Kreuzberg 1926-1933
 Yorkstraße 10/11, Rathaus Kreuzberg
 Christine Roik-Bogner
- 381** Bericht über meine gewaltsame Amtsentsetzung am Freitag, dem 10. März 1933
 Carl Herz

- 385** Für die Verbreitung jüdischen Wissens
Das Büro der »Freien Jüdischen Volkshochschule e.V.«
Yorckstraße 88
Maren Krüger
- 388** »Die jüdische Religion vermag sich der Zeitanschauung entsprechend fortzuentwickeln«
Die »Vereinigung für das liberale Judentum e.V.«
Wilhelmstraße 147 und Hallesche Straße 1
Maren Krüger
- 393** Wir lebten in ewiger Angst
Bericht von Uri Naor
- 395** Erinnerungen an Kreuzberg und was so danach kam
Bericht von Ludwig Fried
- 398** Das Sternsche Konservatorium der Musik
Bernburger Straße 22a/23
Christine Zahn
- 409** »Rotations-Synagogen«
Ullstein und der Antisemitismus
Kochstraße 22-26
Christoph Hamann
- 417** Exkurs: Wilhelm Selke – Widerstand im Ullstein-Verlag
Kochstraße 22-26
Christoph Hamann
- 421** Buchproduktion im Exil
Der Kial-Verlag
Markgrafenstraße 73
Maren Krüger
- 427** Ludwig Bendix – Rechtsanwalt in Kreuzberg
Wilhelmstraße 52, Zimmerstraße 84
Stefan König
- 434** Die Autoren
- 435** Abbildungsnachweise
- 436** Impressum